

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 26 (1900)
Heft: 50

Rubrik: Briefkasten der Redaktion

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.

J. K. i. A. Soll beifens zur Verwendung gelangen, wenn auch nur fuisse. Dank. — **G. W. i. Z.** Ihr Rätsel aus Kalau: Welche Tiger trinten lieber Bier als Blut? (die Frutiger) ist nicht übel, aber ein anderes liegt Ihnen territorial viel näher und heist: Welches ist der größte Tiger? (Der Bantiger). — **D. v. B.** Dankend verwendet, einiges später. Briefpost unverändert. — **Hans.** Der „Nebelspalter“ hat weder Zeit noch Platz zur Polemik, so sehr er von jener Seite aus Empfindlichkeit gegen wohlverdiente satirische Züchtigung gedrängt werden möchte. Schimpfblätterlein haben wir ja mehr als genug und ihre Zahl ist noch stetig in dem Maße im Wachsen, als die Satire, wie Figura zeigt, nicht mehr getragen wird. — Was vollends die „Spiegel“ anbelangt, so gemahnt uns die Sache an Robert's Verschwörungen in Pretoria, die auch Gesunter waren und als Entschuldigung für andere unangenehme Dinge dienen mußten. — Ein fertig gedrucktes, herausgegebenes, allerdings vordatiertes Blatt wird dort also als Preßgeheimnis betrachtet! Das könnte in der Tat noch schön kommen! Gruß! — **R. K. i. B.** Das nächste Mal. Dank! — **Falk.** So kann's kommen, wenn der Wagen voll ist. Geseht war alles, aber der Platz fehlte! Gruß! — **An unsere ausländischen Abonnenten.** Wir bitten Sie, gef. rechtzeitig für Erneuerung der Abonnemente besorgt zu sein, um Störungen in der Expedition zu vermeiden. — **Frl. R. C. in Z.** Verbindlichen Dank für die beiden Schlussseiten (Ist er fröhlich und unbekannt, trägt er einen Stab in der Hand) zu dem zweiten St. Andreasstücken in der Nr. 3. J. Nr. 331, zweites Abendblatt. Diese Zeilen fehlen sogar in dem betreffenden Artikel des „Schweizerischen Idiotikon“, 1. Band, Seite 313. — **F. C. i. O.** Lassen Sie sich nicht geneuen, M. Mühsühls Gemäldeausstellung in Zürich zu

befuchen. Sie dauert bis Weihnachten und dort finden Sie von fundiger Künstlerhand geschaffen ohne Zweifel das, was sich zu einem würdigen Geschenke eignet. — Verschiedenen: Anonymes wird nicht berücksichtigt.

Rasche Hilfe!

Von vielen Schweiz. Ärzten, Apothekern und Geheilten wird bezeugt, daß **Einreibungen mit Rheumatol vortrefflich** wirken bei allen durch **Erkältung verursachten rheumatischen Leiden**, Muskels- u. chronischem Gelenk-Rheumatismus, Gliederreizen, Gelenkschmerz, Nerven, Rückenweh, sowie bei Brust-Katarrh, Husten, Keiserkeit. — Rheumatol ist in allen Apotheken erhältlich zu Fr. 1.50 die Flasche mit Gebrauchsanweisung.

Reproduktion von Text oder Bildern nur unter genauer Quellenangabe gestattet.

Reithosen, solid und bequem,

J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage, Zürich.

Cravates, billigste bis feinste Genres in unerreichter Auswahl u. Seidenstoffe jeder Art. **Adolf Grieder & Cie., Zürich.**

Weber & Letsch, Zürich, Nachfolger von H. Hämig. Aeltestes Geschäft Zürich's.
Hauptgeschäft **Rathausplatz**, mit Filialen **Bahnhofplatz Café du Nord**, **Paradeplatz** unterm Hotel Baur en ville.
Spezialität in Havanna-, Holländer-, Bremer- und Hamburger-Cigarren. Cigarretten und Tabake. 50-52
Lager in feinen Flaschenweinen.

Künstlerhaus Zürich

Thalasse 5, neben der Börse.

Permanente

Kunst - Ausstellung

X. Serie

(5. November bis 3. Januar).

Weihnachts-Ausstellung
Zürcher Künstler.

Täglich geöffnet von 10 Uhr Vorm.
bis 7 Uhr Abends. 104-5

Photograph. Künstlerstudien,
Kataloge u. 100 orig. Aufnahmen 2 Mk. (Marken), gröss.
Ausw. 5-10 Mk. J. Gerö. Buch- u.
Kunstverlag, Budapest, VII N. 86-4



J. Hollenweger, Zürich IV

Blumen-Fabrik und Handel von künstlichen und lebenden Blumen

empfeilt zu äusserst billigen Preisen: **Palmkränze, Lorbeerkränze, Blech- und Perlkranze, Trauerbouquets, Leichenkleider und Sargkissen, Grab-Andenken.** Für Festgeschenke besonders geeignet: **Gefüllte Blumen Körbchen, Mackart-Bouquets und verschiedene künstliche Pflanzen und Blumen.** Ferner halte stets in grosser Auswahl: **Bratkranze u. -Schleier, Hochzeitssträusschen, Nizza-Blumen, Porzellan- und Glasgeschirr.**

Ebenso bringe ich in empfehlende Erinnerung meine

Holz- und Kohlen-Handlung
und liefere ich billigst **Würfelskohlen, Anthracit, Briquets, Cas- und Ruhr-Coaks, Tannen- und Buchen-Holz, Holzkohlen.** — **Fuhrwerk 2- und 4-spännig zur Verfügung.**

Hollenweger, Zürich IV

Haldenbachstrasse 3 — Winterthurerstrasse 36
Culmannstrasse 24 — Weinbergstrasse 20



Zu verkaufen.

Ein bereits neues **Wohnhaus in Zürich, Kreis IV**, an schöner, ruhiger Lage. 4 Wohnungen, Vorgarten. Preis mässig. Offerten an die Exped. d. Bl. sub N. 106. 106-x

Act-Modell-Studien



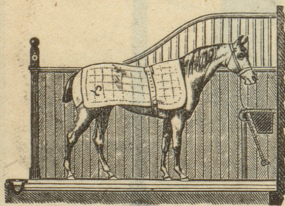
Photographische
Naturaufnahme,
weibl. männl. und
Kindermodelle für
Maler, Bildhauer,
Neuestes in Stereo-
skopen, Chansonetten, eleg. und
eiche Mustern, gegen Einsendg. v.
3, 5, 10, 20, 50, 100. Für Nicht-
betonung.
Kunstverlag Bloch, Wien I,
Kohlmarkt 8.

Patent-Bureau
Streiger, Dieziker
Zürich IV
Prospekte
u. Auskunft
gratis

Frühstück-
Suppen-
MAGGI
Bouillon-
Kapseln
Suppen-
Rollen
Maggi's
zum Würzen

Pferdestall-

Einrichtungen 39 b



Geschirr- u. Sattelkammer-Armaturen
Gebr. Lincke, Zürich.

Solide Nebelspalter-Mappen

sind stets vorrätig und à 3 Fr. per Exemplar zu beziehen durch die
Expedition des „Nebelspalter“.

Neuheiten üb. Photos u. Bücher
100 reizende neue Muster u.
einem hochinteress. Buche
incl. illustr. Katalog Fr. 6., illustr.
Katalog allein Fr. 2. geg. vorh.
Eins. d. Betrages von 84-x
Alex. Kühne, Budapest, Váci Körút 35
(Ungarn).

Die Buchdruckerei

Steffen & Cociffi

empfiehlt sich zur

Herstellung von Druckarbeiten
aller Art.

Kräftigungsmittel.

Herr Dr. med. Klausch, Arzt am St. Elisabeth-Haus in Halle a. d. S. schreibt: „Ich habe Dr. Hommel's Haematogen im hiesigen Elisabeth-Haus bei zwei hochgradig blutarmen und rachitischen Kindern angewendet und bin mit dem Erfolge ausserordentlich zufrieden. In beiden Fällen traten die dem Haematogen nachgerühmten Vorzüge sehr bald zu Tage. Dasselbe wurde von den Kindern sehr gern genommen und es traten danach Magen- oder Verdauungsbeschwerden nicht ein. Der fast gänzlich darniederliegende Appetit hob sich sehr bald, die vorher schwächlich aussehenden Kinder bekamen eine frische Gesichtsfarbe, und auch das Körpergewicht erfuhr eine nicht unbeträchtliche Zunahme.“

Herr Dr. med. Wonsauer, in Taufkirchen: „Mit Dr. Hommel's Haematogen habe ich sehr glückliche Erfolge erzielt. Dasselbe versuchte ich bei Kindern, sowie auch bei Erwachsenen, und war besonders bei letzteren die schnelle, appetitanregende Wirkung dieses Mittels zu bewundern.“ Depots in allen Apotheken. 1-10

Nicolay & Co., Zürich.

Warnung vor Fälschung!

Weder in **Pillen** noch in **Pulverform**, sondern nur in **Flaschen** mit eingepprägtem Namen ist **Dr. Hommel's Haematogen** echt.